

LISA-Friedenslieder

Kulturelle Bildung für den Frieden

Lieder, Bilder und Gestaltungsideen



Lieder und Bilder können Trost und Hoffnung geben.

Projekt KUMBIS 2022



Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk sowie einzelne Teile desselben sind urheberrechtlich geschützt. Nur für den Schul- und Unterrichtsgebrauch.

Dona nobis pacem (Kanon zu drei Stimmen)

mdl. überliefert

1.
Do - na no - bis pa - cem pa - cem, do - na no - bis pa - cem!

2.
Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - cem!

3.
Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - cem!

Der traditionelle Kanon geht im Text auf das Agnus Dei, das Gebet aus der lateinischen katholischen Messe zurück.

Die deutsche Übersetzung lautet: Gib uns Frieden!

Der Kanon kann dreistimmig gesungen werden, auch als „Schummelkanon“ (d. h. die Stimmen setzen dann nicht nacheinander ein, sondern jede Stimme singt ihre Zeile immer wiederholt).

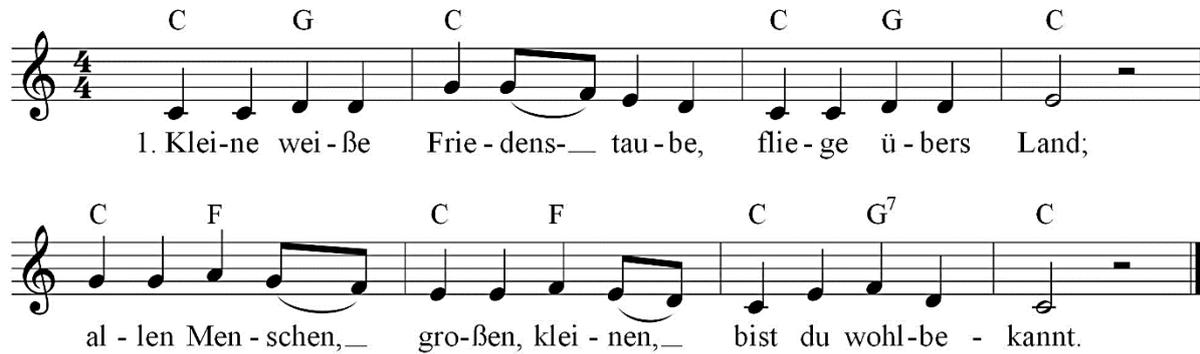


Unterrichtsarbeit Kunst SKS „An der Doppelkapelle“ Landsberg

Bildbeispiel ist hier ein schwebendes Kreuz, das in einer Jahresausstellung des LISA zu sehen war. Ein Drahtgestell wurde mit Seidenpapier beklebt. Um dreidimensional gut zur Geltung zu kommen, wurde das Objekt mit Draht an einer Lampenfassung befestigt und scheint so selbst zu leuchten.

Kleine weiße Friedenstaube

T/M: Erika Mertke



1. Klei-ne wei-ße Frie-dens-tau-be, flie-ge ü-bers Land;
al-len Men-schen, gro-ßen, klei-nen, bist du wohl-be-kannt.

2. Du sollst fliegen, Friedenstaube,
allen sag es hier,
dass nie wieder Krieg wir wollen,
Frieden wollen wir.

3. Fliege übers große Wasser,
über Berg und Tal;
bringe allen Menschen Frieden,
grüß sie tausendmal

4. Und wir wünschen für die Reise
Freude und viel Glück,
kleine weiße Friedenstaube,
komm recht bald zurück.

Friedrich Hofmeister Musikverlag Leipzig

Wer in der DDR aufgewachsen ist, kennt dieses Lied noch gut aus der eigenen Schulzeit.

Die Autorin Erika Schirmer (geb. Mertke) ist Jahrgang 1926 und heute 95 Jahre alt. Sie lebt bei Nordhausen. Als junge Kindergärtnerin sah sie 1949 Picassos Friedenstaube und schrieb spontan dieses Lied. Sie hatte Krieg und Vertreibung überlebt.

Erika Schirmer arbeitete nach einem Lehrerstudium an einer Schule in Nordhausen in der Unterstufe (Primarstufe) und wurde später Direktorin einer Schule für Kinder mit körperlichen und geistigen Handicaps. Sie ist Autorin einer speziellen Fibel für diese Schulform.

Bis ins hohe Alter ist Erika Schirmer auch als Dichterin und Scherenschnitt-Künstlerin kreativ tätig.



© Vincent Eisfeld / nordhausen-wiki.de / CC-BY-SA-4.0



Schaut euch im Kunst- oder Gestaltenunterricht Picassos Friedenstaube an und zeichnet oder malt oder faltet eure ganz eigene Friedenstaube. Ihr könnt ihr auch eure Wünsche mit auf den Weg geben.

Unterrichtsarbeit Kunst aus der SKS Ciervisti Zerbst



Quelle:
2019_11_Erika_Schirmer_Ausstellung_Kromsdorf.pdf

Nur diese eine Schwalbe

T: Odysseas Elitis; dt. Dirk Mandel
M: Mikis Theodorakis

Em Am Em Am Em D

1. Nur die - se ei - ne Schwal - be, der Früh - ling macht sich rar. Da -
2. Einst nah - men uns - re Wei - sen den Leib des jun - gen Mai, sie

Em Am Em D Em

mit die Son - ne heim - kehrt, brin - gen wir Op - fer dar.
senk - ten ihn auf den Meer - grund dass er be - gra - ben sei.

G Am Em G D

Tau - sen - de To - te braucht es, wenn das Licht - rad ruht,
Ei - ner der tie - fen Brun - nen ward ihm zum Ver - ließ,

G Am Em G Am

le - ben - de Lei - ber braucht es, wär - mend ver - strömt ihr Blut,
nun riecht der gan - ze Ha - des fros - ti - ge Fins - ter - nis.

Em Am Em D Em

le - ben - de Lei - ber braucht es, wär - mend ver - strömt ihr Blut.
nun riecht der gan - ze Ha - des fros - ti - ge Fins - ter - nis.

D Em Am Em Am

Als mein Gott die Er - de schuf, bau - te er Ber - ge um mich her,
Als mein Gott die Er - de schuf, sah man ihn durch den Flie - der wehn,

D Em Am Em Am Em D Em

als mein Gott die Er - de schuf, schloss er mich ein im dunk - len Meer.
als mein Gott die Er - de schuf, roch er das gro - ße Auf - er - stehn.

M: Romanos Productions Ltd.; Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz; T: Deutscher Verlag für Musik Leipzig

Dieses Lied des griechischen Komponisten Mikis Theodorakis (1925-2021) stammt aus seinem Volksoratorium „Axion Esti“ („Lobgepriesen sei“). Hier werden Traditionen uralter griechischer Volksmythologie („Frühlingsopfer“) mit dem christlichen Opfer- und Auferstehungsgedanken der Karfreitags-/Osterzeit sowie dem aufopferungsvollen Kampf gegen den griechischen Faschismus in den 1960er Jahren miteinander verbunden. Eine besonders bewegende Aufnahme in Griechisch mit dem Komponisten als Dirigent gibt es auf Youtube: [Ena to helidoni Axion Esti Yiannis Kotsiras - YouTube](#)



Unterrichtsarbeit Kunst aus dem Gymnasium Franciscum Zerst (Bildgestaltung zu Musik)

Percussion-Rhythmus:

4/4

4/4

4/4

Trommle mein Herz für das Leben

M: traditionell
T: nach Gerhard Schöne

The image shows a musical score for the song 'Trommle mein Herz für das Leben'. It consists of two staves. The top staff is in treble clef with a key signature of one flat (B-flat) and a 6/8 time signature. The bottom staff is in bass clef with the same key signature and time signature. The lyrics are written below the notes. Chord symbols (Dm, Gm, A) are placed above the notes. The lyrics are: 'Tromm - le, mein Herz, für das Le - ben, sin - ge, mein Mund, dem Frie - den; dass die Er - de hel - ler und fried - lich wer - de.'

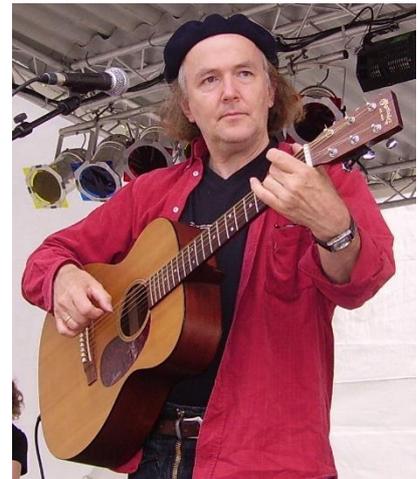
Buschfunk Produktion, Berlin

Gerhard Schöne (geb. 1952) ist ein Liedermacher, der für Kinder und Erwachsene schreibt.

Eigentlich heißt der Text in der zweiten Notenzeile:

„...dass die Erde heller und wärmer werde“.

Angesichts des Klimawandels und des Themas dieser Liedersammlung wurde hier ein Wort verändert. Wir hoffen, dass Gerhard Schöne uns verstehen kann...



Quelle: wikipedia/commons/1/1e/Gerhard_Schoene.jpg
(gemeinfrei)



Dieses „Regenbogenherz“ wurde aus der SKS „Hinrich Brunsberg“ Tangermünde zu einer Jahresausstellung des LISA eingesandt.

Friedenslied

T/M: Andreas Dertz

Strophen C

1. Frie - de auf Er - den wünscht sich je - des Kind.
C F C
Wa - rum er - zählt dann so an - ders der Wind
C G
von fer - nen Län - dern, wo Krie - ge be - droh'n,
C F C
Kin - der, die kei - ner mehr ver - schont?
C G C F

Refrain F B F

Den Traum vom Frie - den der Welt muss ein je - der ver - steh'n!
F B C
Le - ben, wo Glück und Lie - be zählt.
F B F
Der Traum vom Frie - den der Welt scheint uns end - los zu sein.
F C F C
Helft, dass er in Er - fül - lung geht!

2. Täglich seh'n wir in der heutigen Zeit
wie man den Menschen fügt zu bitt'res Leid.
Wünschen wir uns, dass dies nie mehr geschieht.
Tragt es hinaus mit diesem Lied.

3. In vielen Kriegen geht's auf dieser Welt
leider sehr häufig um Glaube und Geld.
Wer kennt die Antwort zur Frage vom Kind,
wozu denn Kriege nötig sind?

4. Warum woll'n sich nicht die Menschen versteh'n
und dann gemeinsam den gleichen Weg geh'n?
Warum muss so oft die Waffe regier'n?
Worte könn'n auch zum Frieden führ'n.



Dieses Bild im Stil von Keith Haring wurde aus dem Oskar-Kämmer-Zentrum Schönebeck zu einer Jahresausstellung des LISA eingesandt.

Shalom chaverim

T/M: aus Israel

1.



Sha - lom cha-ve-rim, sha - lom cha-ve-rim, sha - lom, sha - lom!

2.



Le hit - ra__ ot, le hit - ra__ ot. Sha - lom, sha - lom!

Dieser Kanon aus Israel ist mündlich überliefert. Seine Textworte bedeuten:

Shalom = Frieden

Chaverim = Freunde

Le hitraot = Auf Wiedersehen

Hier ist der Kanon mit einem b als Vorzeichen notiert, als stünde er in d-Moll. Der Ton b erklingt aber im Lied nicht, weil die Melodie in einem alten Modus (Äolisch) steht. Ihr könnt den Kanon mit einem Harmonie-Teppich im d-Moll-Dreiklang (d-f-a) begleiten. Ein Harmoniewechsel wie bei Liedern in Dur oder Moll ist nicht nötig.



Diese Collage/Assemblage mit vielen Freundschaftsbändern ist als Gemeinschaftsarbeit aus der Berufsbildenden Schule Burgenlandkreis zur LISA-Jahresausstellung eingesandt worden.

Lieder braucht die Welt

Musik u. Text : Andreas Dertz

G D C G D C G D C D

Kommt und lasst uns sin - gen, wie es uns ge - fällt. An-der-n Freu - de brin - gen Lie - der braucht die Welt!

G D C G D C G D C D G

Al - le soll'n uns hö - ren, das, was für uns zählt. Mu-sik ist un - ser Le - ben Lie - der braucht die Welt!

C G C G

1. Men - schen die - ser Er - de, lasst uns glück - lich sein!
2. Lässt uns auch das Le - ben manch - mal trau - rig sein,
D

C A D

Lie - der woll'n wir sin - gen, stim - met mit uns ein!
woll'n wir trotz - dem sin - gen. Stim - met mit uns ein!

G D C G D C G D C D

Kommt und lasst uns sin - gen, wie es uns ge - fällt. An-der-n Freu - de brin - gen Lie - der braucht die Welt!

F C G F C G F C G D

Mu-sik ist die Spra - che, die ein je - der kann, u - ber - all auf Er - den, ob Kind, ob Frau, ob Mann.

G D C G D C G D C D G

Al - le soll'n uns hö - ren, das, was für uns zählt. Mu-sik ist un - ser Le - ben Lie - der braucht die Welt!

Der Autor dieses Liedes, Andreas Dertz, ist Musiklehrer in Tangermünde und zugleich Liedermacher.

Auch das Friedenslied in dieser Sammlung stammt von ihm.

Das Lied könnt ihr mit Gitarren, Keyboards, Boomwhackers und vor allem mit viel Percussion begleiten.

Wo im Musikraum ein Drum Set steht, sollte es bei diesem Song auf jeden Fall eingesetzt werden.

Vorschlag für eine Percussion-Begleitung:

Bass Drum	$\frac{4}{4}$ 
Snare	$\frac{4}{4}$ 
HiHat	$\frac{4}{4}$ 

Mögliche Percussion-Instrumente:

Trommel, Sound Shapes, Schellenring, Claves, Cabasa



Liebe! - Eine großformatige Gemeinschaftsarbeit aus dem Wahlpflichtkurs „Kultur und Künste“ an der Sekundarschule „Maxim Gorki“ Schönebeck, eingesandt zu einer Jahresausstellung im LISA Halle.

Jerusalem

T/M: Master KG / Ogulu, Damini Ebuloluwa / Zikode, Nomcebo
 dt: Text: Halka Vogt

A

G Em C

Je - ru - sa - le - ma i - kha - ja la - mi Ngi - lon - do - lo - ze
 Je - ru - sa - le - ma ist mei - ne Hei - mat Du kannst mich be - hü - ten

B

D G

U - ham - be na - mi Zun - gan - gi - shi - yi la - na
 und mich be - glei - ten, lass mich hier nicht al - lei - ne.

C

G Em

N - da - wo ya - mi a - yi - kho la - na M - bu - so wa - mi a - wuk - ho
 An die - ser Stel - le will ich nicht blei - ben, dein Kö - nig - reich ist nicht zu be -

C

C D G

la - na Ngi - lon - do - lo - ze Zu - ham - be na - mi
 schrei - ben. Du kannst mich be - hü - ten, lass mich hier nicht al - lei - ne.

D

G Em C

Ngi - lon - do - lo - ze Ngi - lon - do - lo - ze Ngi - lon - do - lo - ze
 Du kannst mich be - hü - ten, Du kannst mich be - hü - ten, Du kannst mich be - hü - ten, Zun - gan - gi - shi - yi la - na
 Du kannst mich be - hü - ten, lass mich hier nicht al - lei - ne.

Ablauf des Songs: Intro G – Em – C – D ; Teil A – Teil B – Teil C – Teil B – (Instr.) – Teil A – Teil B (nur 1x) – Teil D – (Outro instr.)

Im Pandemie-Jahr 2020 wurde dieser Song aus dem Süden Afrikas über soziale Medien in kürzester Zeit weltweit populär. Unzählige Tanz-Challenges entstanden, überall da, wo es besonders belastend war und Menschen sich und anderen Mut machen wollten: in Krankenhäusern, auf Polizeistationen, bei der Feuerwehr, aber auch in vielen Schulen auf der ganzen Welt. Auf Youtube gibt es sowohl den originalen Song ([Master KG - Jerusalem \[Feat. Nomcebo\] \(Official Music Video\) - YouTube](#)) als auch den originalen Tanz (ein Hochzeitstanz): [ORIGINAL: Jerusalem Dance Challenge - By Fenomenos do Semba - YouTube](#)



Gemeinschaftsarbeit aus dem Kunstunterricht, eingesandt aus der BbS Euro-Akademie Dessau zu einer Jahresausstellung des LISA

Tisile Fuels Pty. Ltd./Neue Welt Musikverlag GmbH, Hamburg; Emazulwini Production and Projects Pty.Ltd./Sony/ATV Music Publishing (Germany)GmbH, Berlin

Give Peace a Chance

T/M: Lennon, John / McCartney, Paul

All we are say - ing is: give peace a chance!

Sony/ATV-Tunes LLC; Sony/ATV Music Publishing (Germany) GmbH, Berlin

Percussion-Rhythmus zur Begleitung:

Wer im Musikraum kein Drum Set hat,
kann die Instrumente des Band-
Schlagzeugs ersetzen:

statt Hi Hat: Claves, Cabasa, Shaker

statt Bass Drum: Sound Shapes

statt Snare: Schellenring,
Händeklatschen

Hi Hat

Bass Drum

Snare

Im Original-Song von John Lennon werden zwischen dem Refrain Strophen „gerappt“:

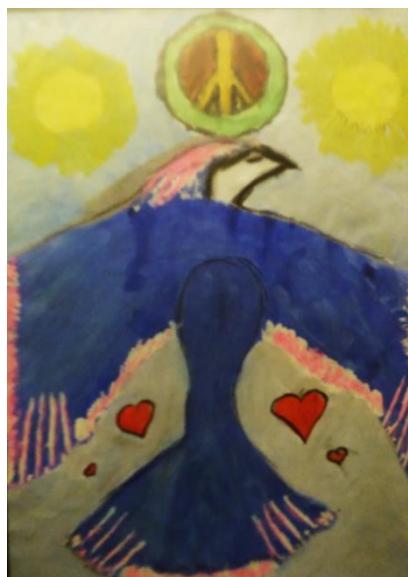
„Everybody’s talking about:

Bagism, Shagism, Dragism, Madism, Ragism, Tagism

This-ism, that-ism, ism ism ism...”

Also: “Alle reden über ...” irgendwelche Ideologien, Richtungen, Strömungen, eben „Ismen“.

Ihr könnt eure eigenen Rap-Strophen zur Rhythmus-Begleitung erfinden, die darüber sprechen, über was alle reden und sich aufregen, dabei ist das Wichtigste doch: Gib Frieden eine Chance!



Unterrichtsarbeit aus dem
Kunstunterricht, eingesandt aus
der SKS Osterburg zu einer
Jahresausstellung des LISA

We shall overcome

T/M: Zilphia Horton, Frank Hamilton, Guy Carawan, Pete Seeger

1. We shall o - ver - come, we shall o - ver - come,
 we shall o - ver - come some day. Oh,
 deep in my heart I do be - lieve: We shall o - ver - come some day.

Ludlow Music Inc. New York; D/A/CH/Osteuropäische Länder: Essex Musikvertrieb GmbH, Hamburg

2. We'll walk hand in hand...
3. We are not afraid...
4. We are not alone...
5. We shall live in peace...
6. We shall all be free...
7. Black and white together now...

Das Lied geht zurück auf ein Spiritual von 1901, den der Pfarrer Charles Albert Tindley (USA) schrieb. Die Schlüsselzeile war damals schon „We will overcome some day“ (wir werden es eines Tages überwinden). Erstmals als Streiklied wurde der Song 1945 eingesetzt und entwickelte sich zu einem Protestlied der US-Bürgerrechtbewegung. Bekannte Interpreten sind Pete Seeger und Joan Baez. Heute ist der Song ein Symbol musikalischen Protests gegen Missstände jeglicher Art.



Assemblage (Gruppenarbeit) aus dem Wahlpflichtkurs „Kultur und Künste“ der SKS „Maxim Gorki“ Schönebeck, eingesandt zu einer Jahresausstellung im LISA Halle

Nach dieser Erde

T: Hays, Lee; dt. Kern, Gerd
M: McLean, Don

1. Am Dm Dm E Am
Nach die-ser Er - de wä-re da kei - ne, die ei-nes Men-schen Woh-nung wär.

2.
Des-halb Men-schen ach-tet und ach-tet, dass sie es bleibt.

3.
Wem denn wä - re sie ein Denk-mal, wenn sie still die Sonn' um-treibt.

Benny Bird Company Inc. / Music Corporation of America Inc.; für D/A/CH Universal/MCA Music Publishing GmbH, Berlin

Ursprünglich war dieses Lied ein vierstimmiger Kanon des englischen Komponisten Philipp Hayes (1738-1797). Der Text stammte aus der Bibel (Psalm 137,1). In ihm wird die Gefangenschaft des Volkes Israel in Babylon (586-536 v.u.Z.) beschrieben:
An den Wassern zu Babel saßen wir und weinten, wenn wir an Zion dachten.
Unsere Harfen hängten wir an die Weiden im Lande
Denn dort hießen uns singen, die uns gefangen hielten, und im Heulen fröhlich sein:
„Singet uns ein Lied von Zion!“
Wie könnten wir des Herrn Lied singen in fremdem Lande?

Der US-amerikanische Liedermacher Don McLean (geb. 1945) bearbeitete den Kanon mit dem Psalm-Text *Babylon* für drei Stimmen (veröffentlicht 1971). 1982 entstand der deutsche Text von Gerd Kern. Damit wurde der Kanon zu einem Lied der Friedensbewegung.



Collage/Assemblage
(Gruppenarbeit) aus der
Kastanienschule Aschersleben
(Förderschule GB), eingesandt
zu einer Jahresausstellung im
LISA Halle